

Pressemitteilung



RECUP launcht erste Kampagne nach Mehrweg-Gesetz

Als letzte Instanz bestätigt der Bundesrat die Mehrwegpflicht ab 2023. Gemeinsam mit dem Einwegplastikverbot, das bereits im Juli 2021 in Kraft tritt, ist die politische Zielrichtung nun klar vorgegeben: Alle gegen Verpackungsmüll! Das stellt ein ganzes Land vor die Aufgabe, auf Mehrweg umzustellen – aber wie? Um die gesetzliche Vorgabe umzusetzen, kann Deutschland auf einen Standortvorteil setzen: Ein bereits etabliertes Pfandsystem für Mehrwegbehälter: RECUP. Mit der deutschlandweiten Marketing-Kampagne “Es ist so einfach, gut zu sein”, rückt RECUP das Problem Einwegmüll jetzt in den Fokus und bietet zugleich die Lösung zur Umstellung auf Mehrweg in der Gastronomie an.

München, 01.06.2021 – Die politischen Rahmenbedingungen sind geschaffen, um Deutschland zum Mehrweg-Land zu machen. Ab sofort richtet sich das marktführende Mehrwegsystem im To-go-Bereich, RECUP, mit einer aufmerksamkeitsstarken Out-of-Home-Kampagne an Konsument:innen und Gastronom:innen und zeigt, dass es bereits eine nutzer:innenfreundliche Alternative zu Einwegverpackungen im To-go- und Take-away-Sektor gibt.

“Im Jahr 2021 sind die Mülleimer voller als je zuvor. Daher werden wir jetzt laut und machen ganz Deutschland auf dieses riesige Müllproblem aufmerksam. Auch weil wir wissen, dass wir das ganze Land brauchen, um dieses Problem zu beseitigen.” so Fabian Eckert, Geschäftsführer der reCup GmbH.

Mit humorvollen Kampagnenmotiven, die nah am Alltag der Konsument:innen sind, wird das Thema greifbar und zugänglich gemacht. Der Vergleich von Mehrweg gegen Einweg wird durch den Gegensatz “Gut gegen Böse” symbolisiert.

Die Kampagne wurde mit der Agentur Kastner konzipiert und zusammen mit DunkelGrün und Weischer Media umgesetzt. Sie konzentriert sich auf digitale Info- und Video-Screens an über 400 Stellen in den deutschen Großstädten Berlin, Hamburg, Stuttgart, München und Köln, sowie auf zwei analoge Großflächen in Berlin und Hamburg. Zusätzlich wird die Kampagne auf Social Media begleitet.

Über die reCup GmbH

Das im September 2016 von Fabian Eckert und Florian Pachaly gegründete Unternehmen reCup GmbH bietet mit dem deutschlandweiten Pfandsystem RECUP und REBOWL eine einfache, attraktive und nachhaltige Alternative zu Einwegverpackungen. Das zirkuläre Pfandsystem basiert auf zu 100% recyclebaren Mehrwegbehältern: RECUP auf Coffee-to-go-Bechern und REBOWL auf Take-away-Schalen. Das Pfandsystem ist einfach zu nutzen und funktioniert ohne App-Registrierung oder Voranmeldung. Bei deutschlandweit über 7.500 Ausgabe- und Rückgabestellen, in Form von Cafés, Restaurants, Bäckereien, Kiosken, Betriebsgastronomien und Tankstellenstationen können Mehrwegbecher und Mehrwegschalen gegen Pfand ausgeliehen und zurückgegeben werden. Ziel des unter anderem von der Deutschen Umwelthilfe e.V. als "Best Practice" ausgezeichneten Unternehmens ist es, Einwegverpackungen überflüssig zu machen, die gesellschaftliche Sensibilisierung zum Thema Verpackungsmüll weiter voranzutreiben und dazu anzuregen, das allgemeine Konsumverhalten zu überdenken.

Weitere Informationen zu RECUP unter www.recup.de.

Weitere Informationen zu REBOWL unter www.rebowl.de

[Bildmaterial zum Download](#)

Greta Mager | Presse & Öffentlichkeitsarbeit

E: greta.mager@recup.de

T: +49 176 7320 4474